

# C O P I A

**A**ls gestalt die Her-  
ren Obristen LandOfficirer

und Landrechtssikere des Königreichs Böhmen/ den  
Churfürsten zu Sachsen ersucht und ermahnet ha-  
ben / das S: Churfürstl. Gn: wieder die Königliche  
Mayest: in Böhmen / und die Confoederirte Länder /  
nichts attentiren / noch Ihre Macht zu Dienst des  
Papsts und Spaniers / zu höchster Gefahr allen  
Evangelischen Ständen / und der Löblich:  
Deutschen Nation Verkleinerung  
anwenden wolle.

de Dato 4. Septemb. Anno 1626.

Darbey auch Copia Wolermelter  
Herren Obristen LandOfficirer Schreibens / an den  
Engern Ausschuss der LandStände / wie auch  
an etliche Städte im Churfürsten-  
thumb Sachsen.

Im Jahr /

---

M. D. C. XX.



**D**er höchstselbst / Höchstgeborner  
Fürst / Erwer Churfürst: Gn: seind Unsere  
gefließene willigste Dienste / mit wündschung  
bestendiger Gesundheit / vnd aller heilsamen  
Wolfsarth zuvor. Gnedigster Churfürst  
vnd Herr / Wir seind von der König: Mayest:  
zu Böhmen / vnser Allergnedigsten Herren /  
Rath vnd Landes Hauptman in Ober Lauss / Adolffen von Ger-  
storff / zc. gleich heut berichtet worden / Was gestalt Er: Churf:  
Gn: durch ihne die Landstände zusammen zu beschreiben begeh-  
ren / vmb willen ihnen eine Kayserliche Commission zu insinu-  
iren / Dabey aber gleichwol von dem Landes Hauptman / wie  
auch sonst angedeutet wird / daß Er: Churf: Gn: Kriegsvolck  
sich nahend an die Grängen begeben.

Nun ist leicht zu erachten / wohin die angedeutete Commis-  
sion angehen / sintemal auß Er: Churf: Gn: Unsern Gesand-  
ten jüngsthin zu Dresden ertheilten Resolution wol abzuneh-  
men gewesen / wie Er: Churfürst: Gn: wider alles vnser verho-  
fen / von vnserm gegenheil so weit persuadirt, das sie viel andere  
Opiniones jcho haben / als sie von anfang sich gegen vns vermer-  
cken lassen / Ja wir spüren darauß / daß Er: Churf: Gn: vnser der  
ganzen Christenheit innotescirte Apologia vnd Deductions  
Schrifften nie recht vorbracht worden sein / dann je sonst vn mög-  
lich were / daß Er: Churf: Gn: als ein Evangelischer Churfürst  
derer löbliche Vorfahren zu außbreitung vnd erhaltung der Eo-  
anges



231562.I



angelischen Religion / auch der so thewer erworbenen Freyheit  
wider die Bapstische / Jesuitische vnd Spanische Tyrannen sich  
sohoch bemühet / ja das eusserste angewendet haben / vber dieses  
auch Ew: Churf: Gn: so ansehnliche Lehen vnd Pfandschafften  
von dieser Tron haben / sich zu vbernehmung einer dergleichen von  
Bapstischen vnd Spanischen Rächen dem Kayser abgetrunge-  
nen Commission: gebrauchen lassen / vnnnd also selbst darzu  
helffen solten / damit die längstgesuchte Execucion des Eriden-  
tinischen Concilij wider alle E:uangelische Stände des Nyrli-  
gen Reichs hernacher desto leichter zu werck gerichtet werden könz-  
te: Welches dann so wol auß vnterschiedlicher Bapstischer Scri-  
benten in Druck gegebenen Schrifften / Sectarios sectariorum  
auxilij opprimendos esse, dauo Paulus Windec in seiner De  
liberatione de Hæresibus extirpandis sein Deutch heraus ge-  
het / als auß der täglichen laudigen Praxi, mehr dann gnungsam  
erscheinet / vnd die zu Donawert / Wesel vnd anderer Orten ver-  
handene leudige Augenschein / sonderlich aber die newlich im Bels-  
lin vorgangene blutige Massacreda in der Kirchen vnter der Prei-  
dige / arme vnschuldige Leut / Weib vnd Kinder hingerichtet wor-  
den / vnd darauff die fortgestellte Oppression derselben freyen Na-  
tion gnungsam zu erkennen geben / was man bey so gestalten sa-  
chen zugewarten habe / Ja man rühmet sich auch nunmehr des-  
sen Bapstischen theils / vnnnd wird so gar von Rom glaubwürdig  
geschriben / daß die Liga im Reich sich in die Böhmisches Sach /  
darumb bißhero nit öffentlich / wie jeso geschicht / eingemenget / biß  
sie zuvor Ew: Churf: Gn: gewonnen / vnd auff ihre seiten / ja nuns  
mehr es so weit gebracht / das Ew: Churfürstl: Gn: sich der Geists-  
lichen Churfürsten Majoribus in allem nach des Bapsts vnd sei-  
nes Anhangs Wundsch accommodiren müsten / daß also / wie  
auch die Sachen nach Gottes willen außschlagen möchten / Ew:  
Churf: Gn: sich gleichwol dabey wol zu bedencken haben / in deme  
vnschuldig

unschuldig vergossen Blut/sonderlich der Glaubensgenossen/et-  
ne grosse Verantwortung nach sich ziehet. Zu dem können wir  
auch nicht sehen/wie der gleichen Kaiserliche Commissiones sich  
wider diese Cron vnd Incorporirte Länder wollen fundiren.  
vnd justificiren lassen/nicht allein der bekandten Exemption.  
halben derselben / vnd also ob notorium defectum jurisdicti-  
onis, sondern auch daß all dieses beginnen / wann gleich jetztbe-  
sagte Consideration nicht were / é diametro wider alle Gött-  
liche vnd Weltliche Recht/vnd insonderheit auch wider des Reichs  
Verfassungen vnd Capitulationes, auch dieses Königreichs vnd  
der Länder Fundamental Gesag streiten thut/vnnd je ein vners-  
hört ding ist/daß ein Römischer Kayser in seiner eygenen Privat,  
sein Haus vnd Geschlecht/vnd gar nicht das Reich concerni-  
renden Sachen selbst Pars, Judex vnd Executor sein / vnd etli-  
che wenige andere Ständ sich darneben/da doch zuvor deswegen  
keine Reichs versamlung/kein ordentliche verhörd oder Proceß,  
viel weniger ein gemeiner Reichschluß vorhergangen / sich auch  
parteyisch machen/vnd die Privat-Osterreichische Prætenkiones  
mit feindlichem Gewalt durchbringen zu helfen sich bewegen las-  
sen sollen/da doch/wann ein so grosses Interesse des Reichs ver-  
handen/ dasselbe billich der gebühr außsündig gemachet / vnnd  
quod omnes tangit, ab omnibus tractari debeat: Man  
mag aber zuschen/daß was jegd der Cron Böhmen vom Hause  
Osterreich geschieht/nicht auch dem Römischen Reich selbstn mit  
der zeit begegne / vnd also dasselbe gleicher Gestalt vnter die Spa-  
nische Subjection vnd Succession eingeführt werde / darzu daß  
der anfang schon vor der Thür ist.

Wir zwar müsten in dieser Drangsal dem willen des gerechten  
Gottes still halten/vnd zu seiner Zeit seiner Nülff vnd Rettung  
zu der sachen guten außschlag in gedult erwarten. Wissen auch dz  
seiner Allmacht bekand ist/wie die Kön: Met: zu Böhmen/vnser  
gnädige.



gnädigster Herr / so wol die Stände dieses Königreichs / vnd des-  
sen Incorporirte vnd Confoederirte Königreich vnd Länder /  
Iohngachtet sie wol gewust / wozu vom Kayserl: Nothe auß / Ew:  
Churf: Gn: angestrenget worden / vnd sie an andern Orten / da-  
her man so ihnen feindlich zusehet / weil sie so lang armirt gewe-  
sen / sich der Prävention hetten gebrauchen können ) Ew: Churf:  
Gn: niemals die allerwenigste Ursach zu einiger Offension ge-  
geben / sondern sie geliebet / geehret / respectiret , vnnnd mit dero  
Länden alle Nachbarschafft gepflogen / darunter ihr bestes offters  
zu ruck gesetzet / vnd sich gleichsam selbstn verkürzet haben.

Was aber mit auffrichtung der Confederation, mit vor-  
nehmung der abgedrungenen Abdication Kayser's FERDI-  
NANDI von dieser Cron / vnd Erwehlung der jetzigen König:  
May: so wol des Continuirenden Defension Wercks zusampe  
denen Incorporirten Länder Deliberatio vorgangen / zu dem  
allen haben sie rechtmässige gnungsame Ursach vnnnd befugnus  
gehabt / getrawen es auch gegen Gott / vnd alle Unpassionirte  
Stände in: vnd außserhalb des H. Röm: Reichs wol zu verant-  
worten / da sie nur einiges rechtmässiges Behör erlangen könten.

Wir erfahren zwar mit besonderm Schmerzen / welcher ge-  
stalt vnser wiederwertige in: vnd außserhalb Reichs / vns vnnnd  
vnsern MitConfoederirte auff das greulichste diffamiren vnd  
ausschreyen / vnd gleich wie für zeiten von den Heyden den Un-  
schuldigen Christen viel angedichet / also können fast keine Lügen  
vnd Calumniæ erdacht werden / damit wir nicht beschweret wür-  
den / vnd wird insonderheit ertichteter weiß hoch exaggerirt / als  
ob wir durch vnser Gesandte mit dem Türcken sondere Corre-  
spondentz gehabt / ja demselben so gar den Durchzug ins Reich  
offerirt hetten / welches ein pur lautere Calumnia , vnd derglei-  
chen vns nie in Sinn kommen ist / in dem vnser vnd der Con-  
foederirten Gesandten zu der Türckischen Porta erst noch auff  
dem

dem Wege/vnnd anders nichts in Mandatis, als mit derselben  
gute Nachbarschafft vnnd Fried zu stifften/wie andere Christli-  
che Potentaten vnd Völcker mehr gethan/vnd sich darbey wol bes-  
finden/vnd wird auch hierdurch von vns das Römische Reich mehr  
gesichert/als von dem Hause Osterreich nie geschehen ist/da man  
dann seines gefallens ohne Rath vnd vorwissen des Reichs Chur-  
fürsten/auch dieser Länder mit dem Türcken Krieg angefangen  
vnd Fried gemacht/alles zu besondern Privat Vorthail/wie auff  
den nothfall leichtlich zu demonstriren were. Da aber bey so  
gestalten Sachen in dem man durch einföhrung so mächtiger  
Kriegesheer vnd frembden Nationen, die mit dem Türcken bes-  
nachbarte Königreich vnnd Länder gänglich zu subjugirn, sich  
vorgesezet hat/der Türck wider das Haus Osterreich vnd Spa-  
nia eine Gelosia fassen/vnd eine so grosse Macht für suspect  
halten/vnd sich dagegen moviren dörrfte/vnd zwar weil solches  
alles eben zu der zeit geschicht/da gedachter Königreich vnd Län-  
der Abgesandte nichts dann versicherung guter Nachbarschafft  
vnd Friedens bey der Porta suchen/da müsten wir auff solchen  
fall vor Gott vnd der Welt/das wir darzu keine/sondern alleine  
der gegenheil grosse Ursach geben/wol entschuldiget sein/ja es  
könte vielmehr mit besserem Bestand beygebracht werden/was die  
Kaiserlichen Ministri an der Porta für grosse offerta gethan/  
die Türcken wider den jetzigen König in Ungern, in die Waffen  
zubringen/vnd wie sie sich öffentlich berühmbt/was für besonde-  
re Practicken sie am Türckischen Hoff heften/deren sie sich wider  
die Confoederirte prävalirn könten/wie solches alles zu seiner  
zeit noch wol an Tag kommen wird.

Ersuchen demnach vnd bitten Ew:Churfürstl: Gn:nach-  
mals wir gehorsamblich vnd fleissig/sie wolle als ein hochverstem-  
diger Evangelischer Potentat solches alles wol erwegen/mit  
feindseliger zündigung vnnd Landsverderben wider diese Cron  
vnd



und Incorporirte Lande nichts anfangen / sondern des armen  
unschuldigen Bluts / so in beyderseits Ländern darüber inöchte  
vergossen / etwan auch / auß eusserster Noth frembde Völkern  
eingeführet / vnd also Vtters Zorn dardurch erwecket werden /  
verschonen / viellieber in Freund: vnd Nachbarschafft mit vnserm  
gnedigsten König vnd Herren / auch denen samptlichen Ländern  
continuiren vnd hingegen zu denselben sich alles dessen versehen  
was Ew: Churf: Gn: dero Landständen vnd Vnterthanen zu  
gnedig angenehmen gefallen / auffnehmen vnd besten jimmer wer-  
de geleistet werden können: Da aber wider alle vnser zuversicht  
Ew: Churfürst: Gn: Kriegsvolck Vns oder vnser liebe Con-  
foederirte in Ober oder Niederlausitz attackiren würde / so sein  
wir schuldig / vnd durch die Landes Ordnung / auch auffgerichtete  
Confederation verbunden vnser Vaterland vnd Mitglieder  
wider jederman / wer der auch sein möge / so diß Königreich vnd In-  
corporirte Länder feindlicher weiß angreifen würde / außs eus-  
serste zu beschützen. Vnd wir würden derowegen auch dißfals an-  
ders nit thun können noch sollen / dann mit einhelliger zusamen-  
hung vns zu de von Gott vnd der Natur erlaubten Defensions  
mitteln zu wenden vnd die Kön: Mtt: als vnsern / krafft habender  
Vhrakten wolherbrachten Freyheiten vnd Privilegien, mit vnd  
neben den Incorporirten Landen ordentlich erwählten vnd ges-  
krönten König vnd Herrn / sampt vnserm geliebten Vaterland  
vnd Verwandten / sintemal wie obgedacht / weder Ih: Kön: Mtt:  
noch die Stände / jemals Ew: Churf: Gn: zu Gewaltthaten Br-  
sach gegeben / vnd vmb so viel mehr sich der Hülff vnd Beystand  
des Allerhöchsten zu getrösten haben / mit darsetzung Guts vnd  
Bluts / auch trewer Assistentz des Newerwöhlten Königs inn  
Vngarn / vnd desselben Ständ in Vngern vnd Siebenbürgen /  
als vnserer Confoederirten / außs eusserste zu defendiren / vnd  
dardurch die Oppression vnd Seruitut, welche den Ehrlichen

Edl: v. ungar. u. s. w.

Evans

Evangelischen Ständen ob der Ens so theils durch liebliche pro-  
miss, theils durch der ihrigen Verräthern/ vnd zugleich gebräut-  
chem Feindsgewalt sich der Herzog in Bayern submittire, vnd  
jedo alle Privilegia von sich / auch selbst sich auff Gnad vnd vng-  
nad des Kayfers ergeben/ die Religions-Freyheit auff bloße in-  
tercession vnd Hoffnung stellen/ die Kriegskosten zahlen / vnd  
noch darzu die Besatzungen interteniren müssen / auffgeladett  
wird / als ein unerträgliches / gegen GOTT vnd der lieben Po-  
steritet unverantwortliches Joch von vns vnd vnsern Nachkoms-  
men nach eusserstem Vermögen mit Götlichem Beystande ab-  
zuwenden / den Ausgang aber dem Gerechten GOTT heimzustel-  
len / zu deme das seuffzen vnd wehklagen so vieler Tausend be-  
drängter Seelen durch die Wolcken dringen / auch weil bey Men-  
schen kein gehör vnd erhör sein will / endlich die Steine in dem  
Mawren schreyen / vnd die Balcken am gesperr ihnen werden an-  
worten müssen / wir können vnd wollen aber noch nit glauben /  
das Ew: Churf: Gn: dergleichen Unheil vns gönnen / weniger  
selbst anzufigen gemeinet sein werden. Dero wir von GOTT  
dem Allerhöchsten guten Rath / beständige Wolfarth Leibes vnd  
der Seelen wünschsen / vnd zu gehorsamen Diensten nach ver-  
mögen gestliessen verbleiben. Datum Prag / den 4. Monatsstag  
Septembris, Anno 1620.

Ew: Churfürst: Gn:

Unterdiensbestienste

Gehorsame

N. N. verordnete Obriste Land

Officirer vnd Landrechtssitzer im  
Königreich Böhmen / vnd Der Böhm  
Mayest: zu Böhmen Rätche.



# Folget die Copia des Schreibens / so

an den Engern Ausschuß der Landstände /

wie auch an etliche Städte im Churfürstenthumb

Sachsen gethan.

**M**erere Freundliche Dienst/Gruss vnd alles  
gutes zu vorn. E. dle./Gestrenge vnd Ehrveste/bes  
sondere liebe Herren vnd gute Freunde/Den Herrn  
wird ohne zweiffel vorkommen sein/dz wir vnlangst  
hin im Nahmen aller Stände dieses Königreichs  
Böhmen/zu Jh: Churf: Gn: zu Sachsen/vnsere Gesandten zu dem  
ende abgefertiget/daz von der König: May: zu Böhmen vnser als  
lergnädigsten Herrn wegen/Jh: Churf: Gn: vnd dero löbliche Lands  
schaffen/sie aller Freund:Nachbarschafft/dienstlichen vnd gehorsam  
men affection, wie beyderseits von vndendlichen Jahren continui  
ret worden/also auch nachmals vnd bey jetzigen trübseligen zeiten bes  
ter massen versichern/vnd von Jh: Churf: Gn: eine gleichmässige/  
freundlich/gütt:vnd gnädige erklärung bitten solten.

Demnach wir aber auß Jhr: Churf: Gn: vnsern Gesandten er  
theilten recels so viel verspüren/Daz dieselbe von vnsern gegentheill  
gar zuviel eingenommen sein/vnd dieses Königreich vnd der Confoe  
derirten Königreich vnd Länder intention ganz anders als sie im  
Grunde ist/jhr haben einbilden lassen / endlich auff dem verharren/  
das man Jh: May: dem Kayser Ferdinando diese Cron restituiren  
vnd vns zu dessen Unterthänigkeit widerumb lehren solten/mit dem  
andeuten/daz sie eine Kön: Commission, diß Königreich vnd In  
corporirte Länder betreffend/uber sich genommen hetten/derer voll  
ziehung auch Jh: Churf: Gn: durch die starke Kriegspreparation  
vnzweifflich von sich verspüren ließen / Als haben wir vns solches  
nicht wenig befremden lassen müssen/stellen es aber dem Gerechten  
GOTT in Gedult zu seinem Väterlichem Willen anheim.

Wir vnd diese Länder haben zu allem dem/was wir der angestell-  
ten Defension, so wol des Kayfers Ferdinandi Abdicacion, vnd  
dieses vnser regierenden gnedigsten Königs Election halber gethan  
gnungsame/wolbegründete/vnd für Gott vnd der ganzen Erbaren  
Welt verantwortliche Ursachen/sind auch in vnserm Gewissen vers-  
bunden vnd verpflichtet/auch in Gottes Namen/mit seiner Hülffe  
darauff endlich resolviret/angeregte vnser Landesbeschlüsse / vnd  
insonderheit höchstermelten vnsern gnedigsten König / welchen wir/  
zusampt den Incorporirten Landen/traffschabenden vhralten Frey-  
heiten vnd Privilegien, rechtmässiger weise einhelliglich erwöhlet/  
gekrönet / vnd ihme gehuldiget/mit Beystand des Allmechtigen/vnd  
einmütiger Zusammensetzung aller derer Incorporirt: vnd Con-  
foederirten Königreich vnd Länder zu schützen/vnd Ih: Kön: Maj:  
neben vnsern Mayestätbrieffen/Religions vnd Politischen Freyheiten  
von aller gewalt/mit willigster darstreckung Leib vnd Lebens/ Guts  
vnd Bluts zu erretten/darmit wir einmal anders nicht können noch  
sollen/als vns vnd vnser Nachkommen/vor der Spanischen Ser-  
vilitut, dahin vnser Feinde vnd theils ihre Adharenten, einig vnd  
allein zielen/vnd sich jegiger zeit/auch der Evangelischen Fürsten as-  
sistentz gebrauchen wollen/zuverwahren. Das nun aber auch  
dieses Königreich / mit dessen Incorporirt: vnd Confoederirten  
Königreichen vñ Landen/von dem Churf: Hause Sachsen/zwischen  
denen jederzeit gute Nachbarschafft/Freundschaft vnd vertraulich-  
keit gepflogen worden/sich besorgen / vnd wie es scheint/eines feind-  
lichen Angriffes gewertig sein muß / solches wollen wir keines wegs  
der löblichen friedliebenden Landschafft/sondern nur etlichen von vns  
entrunnenen vnd am Churfürst: Hoff sich befindenden bösen Patri-  
oten vnd deren anders Consilij zumessen.

Damit aber die Herrn Landständ vnd Städte des Churfürstenth:  
Sachsen/vnsern als ihren zum fried: vnd beharrlicher nachbarlicher  
Correspondentz geneigten willen/vnd wie vngern wir mit ihnen  
in vns



In vnsered zu negotiren haben/nachmals verstehen möchten/haben  
wir dieses Schreiben an sie ergehen lassen wollen/nur freundlichem  
ersuchen/das sie bey Ih: Churf: Gn: die Consilia so zu obangereg-  
ten Extremis gehen/abwehren vnd verhindern helfen/vnd sich wi-  
der Ihre König: Mayest: diß Königreich/Incorporirt: vnd Con-  
federirte Königreiche vnd Lande/welche allesampt vnd sonderß Ih:  
Churf: Gn: vnd dero Landschafft / die wenigste Ursach zu einiger  
Offensa niemals gegeben/sondern vnd fürnemlich die Stände inn  
Böhmen/von anfang des Defensionwerckß Ihr: Churfür: Gn: so  
hoch respectiret, das nicht wenig gute Occasionen darunter auß  
handen gangen sein/nicht brauchen lassen. Dann im widrigen fall  
würden wir/als obbemelt/dasjenige vorzunehmen/was dz Kriegs-  
wesen mit sich bringet/ ( wie vngern wirs auch thun müssen ) zu be-  
schüzung vnserß Allergnedigsten Königs / wolhergebrachten Frey-  
heiten vnd Privilegien, Weib vnd Kinder/Hab vñ Guts/gedrungs  
gener weise nicht vnterlassen/vnd dem Allmechtigen Gott den auß-  
gang befehlen. Wolten wir den Herrn/denen wir sonst zur Freund-  
vnd guter Nachbarschafft geflossen/nicht verhalten/vnd sie schließli-  
chen nochmals ersuchet/erinnert vnd Nachbarlich ermahnet haben/  
Sie wolten die Conservation vnser allgemeinen Evangelischen  
Religion/entgegen die abwendung der Spanischen vntzällichen  
Dienstbarkeit/vnd was vnser ganzen posteritet dadurch auffzula-  
den werden kan/beherzigen/vnd bey Ih: Churf: Gn: alle feindliche  
Attentata würcklichen verhüten helfen/Sie in Schuß des Allme-  
chtigen befehlend. Datum Prag/den 2. Septemb: Anno 1620.

N. N. der König: Mayest: zu  
Böhmen verordnete Obriste Land-  
Officier, Landrechtziger vnd Råthe  
im Königreich Böhmen.



17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851.

